Subject: Netzannode
Posted by Bottke on Sat, 26 Oct 2019 09:03:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo!
Suche eine Netzanode(regelbar bis 240 V Gleichspannung)
Für alte Radios.
Gruß Dieter.

Subject: Aw: Netzannode
Posted by Radio-aktiv on Sat, 26 Oct 2019 13:39:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Dieter,

wenn die Gleichspannungsregelung das Thema ist würde ich einen Netztrafo aus einem 50er Jahre Radio nehmen und eine kleine Regelung mit einem spannungsfesten Mosfet dazubauen. Oder einen kleinen Sparregeltrafo vor den Netztrafo setzen um die Ausgangsspannung einzustellen. Als speziellen Tip, einen regelbaren Fahrtrafo für die Märklin Eisenbahn und in die Sekundärwicklung eines kleinen Netztrafo (z.B. Printtrafo) einspeisen. Der transformiert das dann hoch auf seiner Primärwicklung. Die regelbaren Eisenbahntrafos bekommt man praktisch geschenkt. Zum hochtransformieren kann man zur Not in die Heizwicklung eines 50er J. NTr. einspeisen und bekommt sehr schöne Ausgangsspannungen.

Oder so etwas?

Grüße
Karl

File Attachments
1) Siemens_Netzanode.jpg, downloaded 1211 times

Subject: Aw: Netzannode
Posted by Bottke on Thu, 31 Oct 2019 19:27:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für die Info,es ist nicht das gesuchte.
Gruß Dieter.
Für meine Gleichstromradios brauche ich regelbar bis 240 Volt Gleichspannung.
Die Geräte haben eine Stromaufnahme von ungefähr 150 Watt.
Es brauch auch nicht unbedingt regelbar sein.

Subject: Aw: Netzannode

Posted by Radio-aktiv on Thu, 31 Oct 2019 21:49:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Dieter,

wenn sich nichts findet würde ich einen Trenntrafo nehmen wie sie bei Elektroanlagen verwendet werden 1:1 oder 220V-380V bzw 230/400V. Diese Trafos bekommt man billig bei ebay wenn man etwas Geduld hat. Vor den Trafo einen Spar-Regeltrafo schalten. Sind auch nicht mehr teuer. Man kann nun super die Wechselspannung einstellen. 150W sind auch kein Problem. Die Wechselspannung noch gleichrichten und sieben und man hat ein robustes Netzteil ohne viel Verlustleistung. Will man keinen Regeltrafo nehmen kann man eine Längsregelung bauen. Der Längregler (600V MOSFET oder IGBT) braucht dann einen großen Kühlkörper und Lüfter. Ich habe das Thema für mich auch so gelöst. Der Trafo auf dem Bild bringt 400mA Gleichstrom zum Schluss. Die Längsregelung hat den Vorteil dass sie das Brummen (Ladeschwankungen des Siebelko mit 100Hz) komplett abschneidet. Bei einem 400V Trafo entstehen über 500V DC in der Schaltung. Ein Aufbau ist nur etwas für Leute die damit sicher umgehen können. Wer das nicht kann sollte sich einen relativ teueren Regel-Trenntrafo leisten und danach gleichrichten und sieben.

Grüße
Karl

File Attachments
1) Netzteil_3_Möglichkeiten.jpg , downloaded 1031 times

Subject: Aw: Netzannode
Posted by Radio-aktiv on Wed, 13 Nov 2019 15:47:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Dieter,

bei ebay ist ein pasendes Angebot:

https://www.ebay.de/itm/Netzteil-stabilisiert-250-V-600-mA-i deal-fur-Rohrenschaltungen/184033914795?hash=item2ad946afab: g:o2YAAOSwzCZdyyr1

Grüße
Karl

Subject: Aw: Netzannode
Posted by Bottke on Sat, 16 Nov 2019 17:18:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Recht 600 mA aus,betreibe Geräte von 200-300 Watt.
Gruß Dieter.

Subject: Aw: Netzannode
Posted by Radio-aktiv on Sat, 16 Nov 2019 17:53:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Dieter,

bei 300W und 250V sind das 1,2A. Da würde ich selber etwas bauen.

Hier gibts einen 230V/230V Trafo mit 300W.

https://www.ebay.de/itm/Einphasen-Trenntransformator-Trenntr
afo-Transformator-230V-230V-230VA-Strobelt/153258872403?hash
=item23aef0ce53:g:JJoAAOSwIHVaeCRm

Vor den Trafo einen Spar-Regeltrafo zum Einstellen der Spannung. Danach einen Gleichrichter und einen Siebelko. Ich vermute dass die damaligen Gleichspannungsnetze nicht besonders gesiebt waren. Zur Messung des Effektivwertes kann ein Dreheisenmesswerk verwendet werden: https://de.wikipedia.org/wiki/Dreheisenmesswerk.

Billige Siebelkos gibts hier:
https://www.ebay.de/itm/JAMICON-Elko-Kondensator-330%C2%B5F-
400V-105-ca-35x45mm-Ra-10mm-2-St%C3%BCck/362106827247?ssPage
Name=STRK%3AMEBIDX%3AIT&_trksid=p2060353.m2749.l2649
Da habe ich auch schon zwei mal gekauft. Was günstigeres für 400V habe ich sonst nirgends gefunden.

Grüße
Karl

Subject: Aw: Netzannode
Posted by Radio-aktiv on Sat, 16 Nov 2019 18:00:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich sehe gerade das es die Trenntrafos auch mit 450W gibt, wenn man es extrem robust machen will.

https://www.ebay.de/itm/Ringkerntrafo-Trafo-Sek-230V-450VA-R
450W-230-Trenntrafo-450VA/180931886177?hash=item2a20617c61:g :cnQAAMXQVT9S2kiN

Grüße
Karl

Subject: Aw: Netzannode
Posted by Bottke on Sun, 17 Nov 2019 19:07:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für Deine Bemühung,Dieter.

Subject: Aw: Netzannode
Posted by Anode on Fri, 06 Dec 2019 22:36:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Damit dieser Beitrag hier nicht in der Versenkung verschwindet, habe ich ihn in den allgemeinen Teil verschoben.
Ich nehme an, eine Spannungsversorgung soll mehrere Radios versorgen? Sonst kommt man mit Radios ja nur schwer auf Leistungen von mehr als 150 Watt?